



B e s c h l u s s v o r l a g e N r . : 0 1 3 4 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Verwaltungsausschuss	14.06.2017			
Rat	15.06.2017			

Kündigung des Vertragsverhältnisses der Discobuslinie „Nachteule,,

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, aus der gemeinsamen Vereinbarung mit der Samtgemeinde Fintel und der Gemeinde Scheeßel zum nächstmöglichen Zeitpunkt auszusteigen, da die Linie aus Rotenburger Sicht nicht mehr sinnvoll ist und in keinem ausgewogenen Kosten-Nutzen-Verhältnis steht.

Begründung:

Im Sommer 2014 wurde eine Vereinbarung über eine Nachtbuslinie zwischen den Busunternehmen Nadolny und Schmätjen sowie der Samtgemeinde Fintel, der Gemeinde Scheeßel und der Stadt Rotenburg (Wümme) getroffen. Die Nachtbuslinie stellt eine Verbindung von Rotenburg (Wümme) nach Scheeßel und von dort geteilt zu den Diskotheken „Padam“ in Riepe und „Meyers Tanzpalast“ in Wehldorf her. Die Stadt Rotenburg (Wümme) übernimmt hierbei einen Kostenanteil von 48 %, die Samtgemeinde Fintel 22 % und die Gemeinde Scheeßel 30 %.

Von der Samtgemeinde Fintel liegt durch die Ankündigung der teilweisen Schließung der Diskothek Padam in Riepe eine Kündigung der Vereinbarung vor, die zum 30.09.2017 wirksam wird.

Die Diskothek in Wehldorf wird aus Rotenburg (Wümme) ebenfalls mit 2 Routen der „Nachtschwärmer“-Buslinie des VBN angefahren. Eine der Wegstrecken führt über Unterstedt und Sottrum, die andere Route über Waffensen und Mulmshorn nach Wehldorf. Somit besteht für jugendliche Rotenburger/innen eine weitere Möglichkeit, mit einem Discobus nach Wehldorf zu gelangen. Die ZVBN plant diese Linie im Sommer 2017 einzustellen. Diesbezüglich geführte Gespräche mit dem Landkreis haben jedoch ergeben, dass sich dieser zur Beibehaltung der Linie bis zur Überarbeitung des Nahverkehrsplans zum 31.07.2019 zur Hälfte an den Kosten beteiligen wird. In Kooperation mit der Samtgemeinde Sottrum beliefen sich die Kosten dann künftig für jede Kommune auf etwa 7.000 Euro im Jahr. Bislang wurden von der ZVBN ca. 6.000 Euro jährlich mit der Stadt Rotenburg (Wümme) abgerechnet.

Im Vergleich beträgt der Anteil der Stadt Rotenburg (Wümme) für die Discobuslinie „Nachteule“ der Firmen Nadolny und Schmätjen durchschnittlich 16.500 Euro jährlich.

Für Rotenburger Jugendliche besteht auch bei Kündigung der o.g. Vereinbarung des Discobusses „Nachteule“ eine Möglichkeit, per Buslinie nach Wehldorf zu fahren. Die Beibehaltung der weiteren Linie über Scheeßel ist durch den Wegfall der Anfahrt der Diskothek in Riepe nicht mehr sinnvoll. Die Kosten für diese Linie stehen zudem durch immer weiter sinkende Fahrgastzahlen in keinem Verhältnis zum eigentlichen Nutzen.

Ich schlage daher vor, die Vereinbarung zur Discobuslinie „Nachteule“ zum 31.12.2017 zu kündigen.

Andreas Weber